

# Inhaltsverzeichnis

Detaillierte Übersicht zu den Kenngrößen-Profilen — XIII

Abbildungsverzeichnis — XIX

<b>1</b>	<b>Einleitung — 1</b>
<b>2</b>	<b>Ganzheitliches Reporting: Konzeptionelle Inhalte und Abgrenzungen — 5</b>
2.1	Betriebswirtschaftliche Basis-Zusammenhänge und ergänzende Sichtweisen im Reporting — 5
2.1.1	Reporting als wesentlicher Bestandteil des Rechnungswesens und des Controllings — 5
2.1.2	Einsatz von Kennzahlen als zentrale Reporting-Instrumente zur Führung von mehrstufig strukturierten Unternehmen — 9
2.1.3	Konstitutive Merkmale kennzahlengestützter Reporting- und Analysesysteme — 14
2.1.4	Erweiterung des Reporting-Grundmodells um die ORSI-Modellkomponente — 19
2.1.5	Verhaltenspsychologische Phänomene in Reporting-Prozessen: Störungsursachen und mögliche Effekte von Heuristiken zu ihrer Bewältigung — 25
2.1.6	Gestaltungsempfehlung einer Orientierung an anwendungsnahen Leitlinien: Grundsätze ordnungsmäßigen Reportings – GoR — 30
2.2	Einflüsse von ausgewählten betriebswirtschaftlichen und IT-geprägten Entwicklungsrichtungen auf das Reporting — 34
2.2.1	Shareholder- und Stakeholder-Konzeptionen — 34
2.2.2	Corporate Social Responsibility- und Sustainability-Konzeptionen — 39
2.2.3	Balanced Scorecard-Konzeptionen — 43
2.2.4	Integrated Reporting-Konzeptionen — 49
2.2.5	Business Intelligence-, Web Controlling- und Visual Business Analytics-Konzeptionen: Trendlinien der Datengewinnung, -übertragung und -aufbereitung — 54
2.2.6	Referenzmodell „Corporate Sustainability Center Pyramid“ mit Gestaltungsempfehlungen: Ganzheitliches Reporting als Form eines Adaptable Corporate Reporting — 65

<b>3</b>	<b>Fallstudie zu einem Stakeholder-orientierten Nachhaltigkeits-Reporting: Verknüpfung eines faktenfokussierten Berichtssystems des Fallstudien- Unternehmens mit einem umfassenden Fragenkatalog aus Stakeholder- Sicht — 75</b>
3.1	Zahlengestütztes Fallstudien-Unternehmen — 77
3.1.1	Angaben aus dem finanzwirtschaftlichen Teil des Informationssystems — 78
3.1.2	Angaben aus dem absatzwirtschaftlichen Teil des Informationssystems — 82
3.1.3	Angaben aus dem produktionswirtschaftlichen Teil des Informationssystems — 86
3.1.4	Angaben aus dem personalwirtschaftlichen Teil des Informationssystems — 89
3.1.5	Angaben aus dem umweltwirtschaftlichen Teil des Informationssystems — 90
3.1.6	Angaben aus dem sonstigen, allgemeinen Teil des Informationssystems — 92
3.2	Typische Informationsinteressen (Fragen) aus der Sicht von internen Adressaten(-gruppen) in primären und sekundären Verantwortungsbereichen der unternehmerischen Wertschöpfungskette — 93
3.2.1	Marketing/Verkauf/Kundenbeziehungs-Management — 93
3.2.2	Güter-Produktion/Dienstleistungserstellung/ Komplexitätsmanagement — 96
3.2.3	Beschaffung/Logistik/Supply Chain Management — 98
3.2.4	Personal/Compliance/Innovations-Management — 100
3.2.5	Rechnungswesen/Controlling/Finanzen — 101
3.2.6	Weitere sekundäre Verantwortungsbereiche — 104
3.3	Typische Informationsinteressen (Fragen) aus der Sicht von externen Adressaten(-gruppen) auf nationaler und internationaler Ebene — 107
3.3.1	Eigen-/Fremdkapitalgeber – aktuelle und potentielle — 107
3.3.2	Kunden/Lieferanten/Wettbewerber – aktuelle und potentielle — 109
3.3.3	Arbeitnehmer/-vertretungen – aktuelle und potentielle — 111
3.3.4	Fach-/Allgemein-Medien – aktuelle und potentielle — 112
3.3.5	Öffentlichkeit/Staat/Non Governmental Organizations (NGOs) – aktuelle und potentielle — 114

<b>4</b>	<b>Profile betriebswirtschaftlicher Kenngrößen – ausgerichtet am strukturellen Aufbau einer Sustainability Balanced Scorecard<sup>1</sup> — 117</b>
4.1	Finanz-Perspektive — 117
4.1.1	Ergebnis-Kenngrößen — 117
4.1.2	Rentabilitäts-Kenngrößen — 136
4.1.3	Cash Flow- und Liquiditäts-Kenngrößen — 158
4.1.4	Finanz-, Kosten- und Erlösstruktur-Kenngrößen — 179
4.1.5	Kapitalmarkt-Kenngrößen — 203
4.1.6	Ökologische Nachhaltigkeits-Kenngrößen — 213
4.2	Kunden-Perspektive — 224
4.2.1	Preismanagement-Kenngrößen — 224
4.2.2	Kundenbeziehungs-Kenngrößen — 235
4.2.3	Marketingkommunikations-Kenngrößen — 250
4.2.4	Marktpositions- und Marktdeckungs-Kenngrößen — 263
4.2.5	Effizienz- und Break-Even-Kenngrößen — 274
4.2.6	Ökologische Nachhaltigkeits-Kenngrößen — 291
4.3	Geschäftsprozess-Perspektive — 302
4.3.1	Prozesscontrolling-Kenngrößen — 302
4.3.2	Supply Chain-Kenngrößen — 312
4.3.3	Projektcontrolling-Kenngrößen — 326
4.3.4	Qualitätscontrolling-Kenngrößen — 339
4.3.5	Kapazitäts- und Komplexitätsmanagement-Kenngrößen — 348
4.3.6	Ökologische Nachhaltigkeits-Kenngrößen — 364
4.4	Potenzial-Perspektive — 377
4.4.1	Personalcontrolling-Kenngrößen — 377
4.4.2	Personalausbildungs-, -verhaltens- und Compliance-Kenngrößen — 395
4.4.3	Innovationspotenzial-Kenngrößen — 415
4.4.4	Immobilienpotenzial-Kenngrößen — 426
4.4.5	Informations-/Kommunikationssystem- und Sicherheits-Kenngrößen — 435
4.4.6	Ökologische Nachhaltigkeits-Kenngrößen — 445
	Literatur-Referenzen — 458

<b>5</b>	<b>Lösungshinweise zu den Fallstudien-Fragen — 461</b>
5.1	Allgemeine Erläuterungen — 461
5.2	Interne Adressaten(-gruppen) in primären und sekundären Verantwortungsbereichen der unternehmerischen Wertschöpfungskette — 467
5.2.1	Marketing/Verkauf/Kundenbeziehungs-Management — 467
5.2.2	Güter-Produktion/Dienstleistungserstellung/ Komplexitätsmanagement — 469
5.2.3	Beschaffung/Logistik/Supply Chain Management — 471
5.2.4	Personal/Compliance/Innovations-Management — 472
5.2.5	Rechnungswesen/Controlling/Finanzen — 473
5.2.6	Weitere sekundäre Verantwortungsbereiche — 476
5.3	Externe Adressaten(-gruppen) auf nationaler und internationaler Ebene — 478
5.3.1	Eigen-/Fremdkapitalgeber – aktuelle und potentielle — 478
5.3.2	Kunden/Lieferanten/Wettbewerber – aktuelle und potentielle — 480
5.3.3	Arbeitnehmer/-vertretungen – aktuelle und potentielle — 481
5.3.4	Fach-/Allgemein-Medien – aktuelle und potentielle — 482
5.3.5	Öffentlichkeit/Staat/Non Governmental Organizations (NGOs) – aktuelle und potentielle — 484
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick — 487</b>
<b>Literaturhinweise und Quellenverzeichnis — 491</b>	
<b>Stichwortverzeichnis — 497</b>	